



208. Baumschau der Baumschutzkommission

Teilnehmer:	Herr Lauder	ehrenamtliches Mitglied
	Herr Brambora	ehrenamtliches Mitglied
	Herr Fleischhauer	ehrenamtliches Mitglied
	Frau Pohl	Fachberaterin
	Frau Friedrich	Fachberaterin
	Herr Hirtz	Untere Naturschutzbehörde, Protokollführer
außerdem:	Frau Burkhardt	Untere Naturschutzbehörde
	Herr Krauthakel	Büro Obermeyer
	Herr Wilhelm	WIOX Ingenieure GmbH
Ort:	Freiimfelder Straße	
Vorhaben:	Besichtigung des Baumbestandes	
Datum:	18.6.2020	

Anlass der Baumschau

Anlass der Zusammenkunft der Baumschutzkommission ist der geplante grundhafte Ausbau der Freiimfelder Straße im Rahmen des Stadtbahnprogramms.

Ergebnis der Baumschau

In der Freiimfelder Straße befindet sich eine gesetzlich geschützte einseitige Baumreihe. Beim Ortstermin war der Zustand der Bäume einzuschätzen und eine Empfehlung zum Erhalt des Bestandes abzugeben.

Ziel des grundhaften Ausbaus der Freiimfelder Straße ist neben dem separaten Gleisbett auch die Verbesserung der Radwege. Der dadurch entstehende Platzbedarf stellt hohe Ansprüche an die Planung, bei der auch der Baumerhalt angemessen zu berücksichtigen ist.

Nach Einschätzung der Baumschutzkommission ist der Zustand der Bäume insgesamt relativ gut. Es gibt einige wenige Bäume, die vom Schillerporling befallen sind. Betroffen sind die Schwedischen Mehlbeeren zwischen dem HAVAG-Gebäude und der Berliner Straße. Diese Bäume muss der Baumgutachter noch einmal näher untersuchen.

Die Mehlbeeren im Rondell haben einen sehr guten Zustand und müssen unbedingt erhalten werden.

Im Abschnitt zwischen HAVAG und Delitzscher Straße sind die Bäume auch in einem guten Zustand und sollen nach Ansicht der Baumschutzkommission unbedingt erhalten werden.

Die Platzverhältnisse in der Freiimfelder Straße sind z. T. sehr beengt, so dass sich nicht alle Ansprüche erfüllen lassen. Zur Einschätzung des Wurzelverlaufs der Bäume sollen Suchsachtungen durchgeführt werden. Sobald die Ergebnisse vorliegen, soll die Baumschutzkommission erneut einbezogen werden.



Empfehlung der Baumschutzkommission

Die Baumschutzkommission fordert die Erhaltung und die Integration der Baumreihe in das Projekt. Bereits auf der Planungsebene sind Maßnahmen vorzusehen, die den Erhalt der Bäume tatsächlich gewährleisten.

aufgestellt:

Hirtz
Untere Naturschutzbehörde

Kenntnis genommen:

Kerstin Ruhl-Herpertz
Fachbereichsleiterin

Halle, den 25.9.2020